



DEUTSCHER VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES MATHEMATISCHEN UND NATURWISSENSCHAFTLICHEN UNTERRICHTS E. V.

Landesverband Westfalen

Vorsitzender Klaus Schreiber
Widumstr. 3, 58675 Hemer
☎ 02372 61499, Fax 02372 650805, E-mail: schreiber@woeste.org

Bericht über die MNU-Tagung des Landesverbands Westfalen am 09.10.2007 in Dortmund

In bewährter Zusammenarbeit mit dem Lehrbereich Didaktik der Chemie der Universität Dortmund fand am 09.10.2007 die Jahrestagung des MNU-Landesverbands Westfalen statt.

Erfreulicherweise besuchten auch in diesem Jahr trotz der erschwerten Bedingungen für eine Beurlaubung mehr als 400 Kolleginnen und Kollegen unsere Tagung. Allgemein gelobt wurde die angenehme Atmosphäre. Dass eine gute Tagung auch eine gute Werbung für die Mitgliedschaft in MNU ist, kann man daran ablesen, dass immerhin 17 Personen noch am Tagungstag in den Förderverein eingetreten sind (Zitat aus einer Email-Anmeldung: „Mir hat die gestrige MNU-Veranstaltung in Dortmund so gut gefallen, dass ich gerne Mitglied werden möchte.“) Auch die Aussteller von Verlagen und Lehrmittelfirmen äußerten sich sehr zufrieden über den Verlauf der Veranstaltung. Positiv angenommen wurde auch wieder wie in den vergangenen Jahren das Angebot der MNU-Cafeteria. Erstmals bekamen die angemeldeten Teilnehmer einen aufklebbaren Button mit MNU-Logo. Dieses Verfahren hat sich bewährt, da dann sofort erkennbar ist, wer sich angemeldet hat. Im nächsten Jahr soll dieser Button wieder eingesetzt werden, ergänzt um eine Zeile, auf der die Teilnehmer ihren Namen eintragen können.

Der Schwerpunkt des Publikumsinteresses lag auch in diesem Jahr wieder bei den Mathematikvorträgen. Leider musste der Vortrag von Frau Dr. Haas (Uni Essen) zum Thema „Anwendungsorientierte Mathematikaufgaben in der S II im Spannungsfeld von Realitätsnähe und Zentralabitur“ wegen einer Erkrankung der Referentin kurzfristig abgesagt werden. Da viele Teilnehmer das außerordentlich bedauerten, wird versucht, dieses Thema bei der nächsten Tagung mit ins Programm zu nehmen. Den ausgezeichneten Vortrag von Herrn StR Gerber über den Einsatz von Related-Rates-Aufgaben im Analysisunterricht konnten einige der Teilnehmer nur zum Teil verfolgen, weil sie verkehrsbedingt den Tagungsort nicht rechtzeitig erreichten. Der Referent gab aber Hinweise darauf, wo die vorgestellten Materialien zu finden sind. Die beiden Nachmittagsvorträge von Herr Prof. Dr. Schmidt zum Thema „Kompetenzorientierter Mathematikunterricht -Welche Rolle spielen die Inhalte?“ sowie von Frau MR' Acht (MSW) zum Thema „Aktuelle Entwicklungen in der Mathematik“ fanden jeweils ca. 200 Teilnehmer. Im letztgenannten Vortrag hätten sich die Teilnehmer konkretere Informationen zur geplanten Neugestaltung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung der gymnasialen Oberstufe gewünscht.

Vor dem Hintergrund der misslichen Situation, dass auch zu Beginn des Schuljahres 2007/08 noch keine verbindlichen Kernlehrpläne für die drei Naturwissenschaften in der Sekundarstufe I vorliegen, gleichwohl aber die Schulcurricula wegen der erheblich verkürzten Unterrichtszeit angepasst werden müssen, erhofften sich viele Kolleginnen und Kollegen, in den drei Vorträgen, die sich mit dieser Thematik beschäftigten, konkrete Informationen über Inhalte und Umsetzungs-

möglichkeiten in den Fächern Biologie, Chemie und Physik zu erhalten. Diese Hoffnung wurde leider enttäuscht; der augenblickliche Stand der Diskussion ist sicherlich für die meisten Kolleginnen und Kollegen äußerst unbefriedigend. Am schwierigsten stellt sich die Situation sicherlich im Fach Physik dar, insbesondere, weil die Rolle der Basiskonzepte nicht deutlich genug klar geworden. Ein anderes Problem besteht darin, wie die Verknüpfungen zur Chemie und Biologie hergestellt werden sollen bzw. können.

Die beiden weiteren Physikvorträge beschäftigten sich mit experimentellen Themen. Herr Dr. Schwarz aus Landau berichtete über anspruchsvolle Schülerprojekte, bei denen computergestützte Messwerterfassung eingesetzt wird. Herr Dr. Alvensleben von der Phywe-AG stellte eine neu entwickelte Rollenfahrbahn als Alternative zur (lauten) Luftkissenbahn vor.

Im Bereich der Chemie gab es einen spannenden Ausflug in die Wissenschaftsgeschichte; Prof. Dr. Oetken und Prof. Dr. Friedrich (Freiburg) lieferten wertvolle Anregungen zur Gestaltung des Unterrichtes bei den Themen Daltonsches Atommodell bzw. Brownsche Molekularbewegung. Im Vortrag „Spielerische Situationen beleben den Chemieunterricht“ stellte Herr StD Gietz aus Dorsten eine Fülle von problemlos einsetzbaren Materialien vor (Zitat eines zufriedenen Teilnehmers: „Das hat sich wieder mal gelohnt.“).

In der Biologie referierte Herr Prof. Dr. Verbeek (Uni Dortmund) über „Biologie und die Grundlagen unserer Moral“, eine sehr interessante Thematik, die auf allgemeines Interesse stieß, so dass der Vortrag gut besucht war. Herr Dr. Hochstrate (Uni Düsseldorf) informierte im Vortrag „Auge und Gehirn“ über eine Versuchsreihe, die er für Studierende entwickelt hat. Bei Bedarf wird er für Interessierte sein Skript zur Verfügung stellen.

Herr StD Vielhauer aus Hemer berichtete in einem gut besuchten und äußerst positiv aufgenommenen Vortrag über sein Konzept eines Informatikunterrichtes im Wahlpflichtbereich (zur Zeit Jahrgangsstufe 9). Dankenswerterweise stellte er das Unterrichtskonzept sowie die zugehörigen Materialien den Teilnehmern auf einer CD zur Verfügung. Im zweiten Informatikvortrag beschäftigte sich Prof. Dr. Bungartz (Uni München) mit in verschiedenen Bereichen der Informatik erreichten Fortschritten, welche die Grundlage für den Erkenntnisgewinn in Ingenieur- und Naturwissenschaften mit Hilfe von Simulationssoftware bilden.

In der **Mitgliederversammlung** konnte nach dem Bericht des Geschäftsführers ein ausgeglichener Haushalt des LV Westfalen verabschiedet werden. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet. Als Beisitzerin für das Fach Biologie wurde Frau Ursula Engel für weitere 3 Jahre gewählt, ebenso wie der Geschäftsführer, Herr Klaus Schreiber. Für die Position des Leiters der Ausstellung stand Herr Wolf-Dietrich Helms nach 12-jähriger Tätigkeit nicht mehr zur Verfügung. Der Vorsitzende bedankte sich im Namen des LV für die von Herrn Helms geleistete Arbeit mit einem Präsent. Die Versammlung wählte Herrn Matthias Ruttert aus Lüdinghausen zu seinem Nachfolger.

Die nächste MNU-Tagung des Landesverbands Westfalen verbunden mit der turnusgemäßen Mitgliederversammlung wird am **23.09.2008, 9 - 17 Uhr**, wieder an der Universität Dortmund stattfinden.

Klaus Schreiber
(1. Vorsitzender LV Westfalen)